

Vorlageart: Beschlussvorlage
Federführung: Personal und Organisation
Verantwortung: Bereichsleitung Herr Kawicki, Beigeordneter Herr Jehn,
Kämmerer Herr Tsalastras, Oberbürgermeister Herr Schranz

Einrichtung einer befristeten Teilzeitstelle im Rahmen des EU-Förderprogrammes „Upscaling the European Platform of Integrating Cities“ (EPIC-UP) im Fachbereich 7-0-30/ Büro für Interkultur

Beratungsfolge

06.06.2024	Kulturausschuss	Vorberatung
24.06.2024	Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung
01.07.2024	Rat der Stadt	Beschlussfassung

Beschlussvorschlag

Der Rat beschließt

1. die Einrichtung einer 0,5 Zeitstelle befristet vom 01.07.2024 bis 30.04.2027 im Rahmen des EU-Förderprogrammes "Upscaling the European Platform of Integrating Cities" (EPIC-UP) im Fachbereich 7-0-30/ Büro für Interkultur, Stellenwert EG 12 TVöD

2. sowie die Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen in Höhe von 19.618,00 EUR im Deckungsring Personal (D00000001) für das Jahr 2024 unter Berücksichtigung einer Stellenbesetzung vorauss. zum 01.07.2024

Damit wird der Stellenplan im Saldo um eine 0,5 befristete Stelle ausgeweitet.

Deckungsvorschlag:

Die Gesamtpersonalkosten für das Jahr 2024 in Höhe von 19.618,00EUR werden mit einem Betrag in Höhe von 15.604,00 EUR gefördert.

Darüber hinaus, Verschlechterung des Ergebnisses der laufenden Verwaltungstätigkeit.

Bezug

Kein Bezug

Konsequenzen

Drucksache hat finanzielle Konsequenzen (siehe Sachverhalt)

Drucksache hat keine klimatischen Konsequenzen

Sachverhalt

- 1 Die Stadt Oberhausen hat am 27.03.2024 den Bewilligungsbescheid für das
2 transnationale EU-Projekt EPIC-UP mit 25 Partnern aus 9 Ländern zur Errichtung einer
3 europäischen Plattform von Städten erhalten, die sich im Bereich der Integration von
4 Geflüchteten und Migranten in den Arbeitsmarkt engagieren.
5 Die Projektleitung liegt im Büro für Interkultur, die Umsetzung erfolgt in Zusammenarbeit
6 mit verschiedenen Akteuren in Oberhausen, wie z.B dem Jobcenter. Der Kultur im Turm
7 e.V. (kitev) ist ebenfalls Projektpartner und hat ein eigenes Budget für die Umsetzung
8 des Projektes, bei dem es u.a um die Zusammenarbeit von Kommunen
9 mit Nichtregierungsorganisationen (NGOs) zur Integration von Geflüchteten und
10 Migranten geht.
11 Die Gesamtkosten des Projektes für den o.g. Zeitraum belaufen sich auf 105.377,88 EUR.
- 12 Der Stadt Oberhausen wurde mit Bescheid vom 27.03.2024 EU-Fördermittel von 94.840,00
13 EUR bewilligt. In diesen sind Personalkosten in Höhe von 88.425,00 EUR enthalten.
- 14 Die Gesamtpersonalkosten für das Jahr 2024 belaufen sich auf 19.618,00 EUR. Hiervon sind
15 15.604,00 EUR für Personalkosten bestimmt. Der Eigenanteil beläuft sich auf 4014,00 EUR.
- 16 Die Haushaltsmittel ab 2025 werden im Rahmen der Haushaltsplanung 2025 ff. angemeldet.
17 Eine Stellenbesetzung wird vorauss. zum 01.07.2024 erfolgen.
18 Zur Verwaltung des Projektes soll eine befristete Einstellung einer Teilzeitkraft in EG 12 für
19 34 Monate vorgenommen werden.
20
21
22
23
24
25

Anlage/n

Keine